

IM GESPRÄCH

Paul Redlich (TuS Leitzkau)

Fleißiges Lauf-Talent hat noch große Ziele vor sich

Zerbst (sza). Der Leichtathlet Paul Redlich vom TuS Leitzkau gewann am vergangenen Freitag den Schnupperlauf, der anlässlich des 21. Heimat- und Schützenfestlaufes ausgetragen wurde. Nach kurzer Erholungsphase begleitete er seine Schwester Paula, die die Fünf-Kilometer-Strecke absolvierte, noch ein Stück bis ins Ziel.

Paul trainiert seit seinem fünften Lebensjahr bei den Leichtathleten des TuS Leitzkau. Er kam durch seine Schwester Paula, die schon länger dort trainiert, zu diesem Sport. Beide absolvieren ihre Trainings-Einheiten bei Heiner Mebes.

Paul hat in den vier Jahren schon etliche Erfolge erzielt. Im Jahr 2009 wurde er Bezirksmeister im Cross. Ein Jahr später erreichte er bei der Bezirksmeisterschaft im Cross in Quedlinburg über 1 000 Meter (m) den Titel und wurde über 50 m Dritter. Bei der Bezirksmeisterschaft Cross im November vergangenen Jahres holte er sich den Vizemeister-Titel.

In diesem Jahr erkämpfte der Neunjährige bei der Landesmeisterschaft in Bad Schmiedeberg den Titel in der Altersklasse M9.

Paul trainiert sehr fleißig, meist dreimal pro Woche,



Lauf-Talent des TuS Leitzkau, Paul Redlich. Foto: S. Zander

auch jetzt in der Sommerpause.

Der Schüler der Grundschule „Am Weinberg“ in Gommern spielt in seiner übrigen Freizeit gern Fußball und Nintendo. Außerdem liest er gern Abenteuer-Bücher oder Krimis.

Pauls sportliches Vorbild ist der dreifache Olympiasieger und Weltrekordhalter Usain Bolt. Paul möchte seiner Schwester Paula, die ab dem neuen Schuljahr zur Sportschule nach Magdeburg wechselt, nacheifern.